

SITZUNGSVORLAGE

Nr. 25-V-20-0030

(JJ - V - Amt - Nr.)

Betreff Haushaltsplan 2026 - Beteiligung der C	Ortsbeiräte
Dezernat/e Bericht zum Beschluss	Nr. vom
Erforderliche Stellungnahmen	
 ☐ Amt für Innovation, Organisation und Digitalisieru ☐ Kämmerei ☐ Frauenbeauftragte nach HGIG ☐ Frauenbeauftragte nach HGO ☐ Sonstiges 	ng Rechtsamt Umweltamt: Umweltprüfung Straßenverkehrsbehörde
Beratungsfolge	(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.
Kommission Ausländerbeirat Kulturbeirat Ortsbeirat Seniorenbeirat	 nicht erforderlich nicht erforderlich nicht erforderlich nicht erforderlich nicht erforderlich nicht erforderlich erforderlich erforderlich erforderlich erforderlich erforderlich
Magistrat Eingangsstempel Büro d. Magistrats	☐ Tagesordnung A☐ Umdruck nur für Magistratsmitglieder
Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich erforderlich offentlich nicht öffentlich wird im Internet / PIWi veröffentlicht
Anlage 1 Maßnahmen der Ortsbeiräte mit Stellungnahmen der Fachämter Anlage 2 Beschlüsse der Ortsbeiräte im Rahmen der Anhörung zum Kämmererentwurf gemäß § 82 HGO	Anlagen nichtöffentlich

Bei Bedarf Hinweise Erläuterung (max. 750 Zeichen)		

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Mit dieser Vorlage werden der Stadtverordnetenversammlung die Anträge der Ortsbeiräte zum Haushaltsplan sowie ihre Stellungnahmen zum Kämmererentwurf zur Beratung unterbreitet.

C Beschlussvorschlag

- 1. Die Anträge der Ortsbeiräte gemäß § 82 (3) HGO werden zur Kenntnis genommen (Anlage 1)
- 2. Die Stellungnahmen der Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplans 2026 gemäß § 82 (3) HGO werden zur Kenntnis genommen (Anlage 2)
- 3. Die Anträge und Stellungnahmen sind Bestandteil der Haushaltsplan-Beratungen und werden dafür an den Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen überwiesen.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Gemäß § 82 (3) HGO haben die Ortsbeiräte ein Vorschlagsrecht. Die von den Ortsbeiräten zum Haushaltsplan beantragten Maßnahmen wurden in einer Tabelle zusammengefasst (Anlage 1). Dazu sind jeweils in der letzten Spalte die Stellungnahmen der zuständigen Fachbereiche enthalten. Die vorletzte Spalte gibt darüber Auskunft, was in der Planung des Fachbereichs bereits enthalten ist.

Nach gleicher Rechtsgrundlage sind die Ortsbeiräte zu allen wichtigen Angelegenheiten zu hören, die den Ortsbezirk betreffen, insbesondere zum Entwurf des Haushaltsplans. Die Anhörung wurde unverzüglich in die Wege geleitet, nachdem der Entwurf des Kämmerers in den Magistrat eingebracht war (Sitzung des Magistrats am 01.07.2025). Die Ergebnisse der Anhörung sind gesammelt in Anlage 2. Fünf Ortsbeiräte lehnen den Entwurf des Haushaltsplans ab (Nordost, Auringen, Breckenheim, Erbenheim, Kastel).

Es wird gebeten, von den Beschlüssen der Ortsbeiräte Kenntnis zu nehmen.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

Bestätigung der Dezernent*innen

Dr. Schmehl Stadtkämmerer